



WERK_STOFF

ARCHIV

Studienjahr 2022_23 WERK_LABOR, im November 2022



Tutorinnen Werkstoff

Ana:

Hannah:

werkstoffarchiv@gmail.com

ABLAUF DER WERKSTOFFABGABE:

1. Werkstoffwahl (die schon vorhandenen Werkstoffe sind auf der Liste am Schwarzen Brett im Studio eingetragen): mit dem/der Mentor*in besprechen und gemeinsam in der Liste vormerken.

Bis spätestens Ende Januar 2023

2. Werkstoffprobe besorgen: bei flächigen Werkstoffen im A4 Format (werden mehrere Varianten/Verarbeitungsformen auf die Platte montiert entsprechend kleiner: z.B.: Faser-Schnur-Seil)

3. PDF ausfüllen (Mentor*innencheck)

(Recherchieren und Ausfüllen: Werkstoff Bezeichnung, Kategorien, Eigenschaften, Bezugsquellen, Herstellung, Herkunft, Verarbeitungstechniken, Anwendung, Ökologie, Recherchequellen...)

PDF wird in Kürze über die DEX-Website zur Verfügung gestellt.

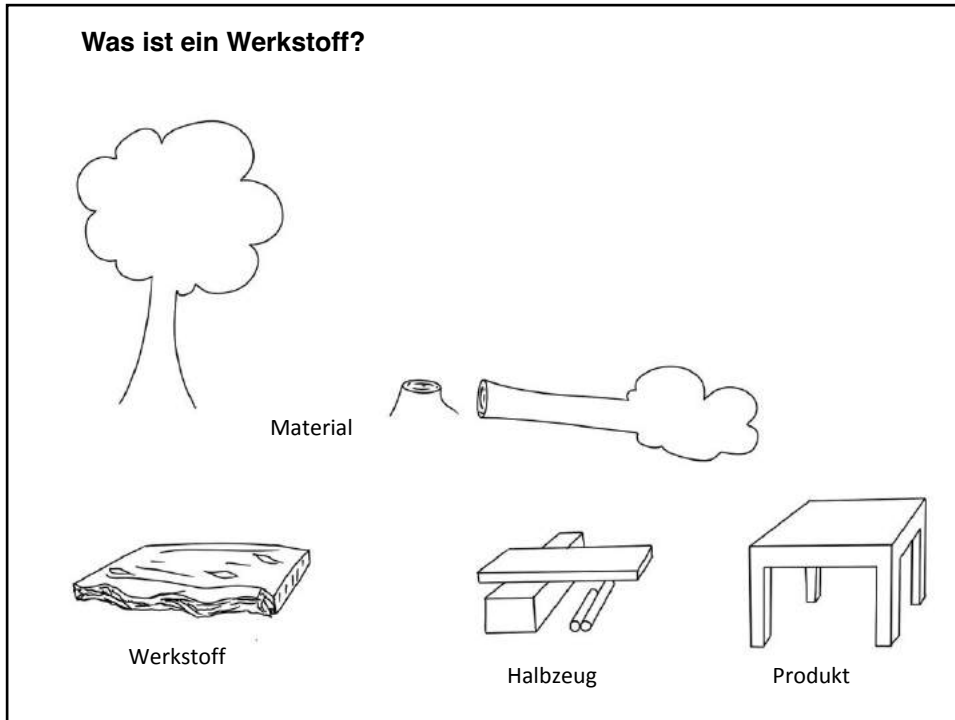
ABGABE: PDF und Werkstoff in der Woche des 20. März 2023

(in den Mentor*innengruppen)

4. Reprofotos und Montage auf die Platten (in den Mentor*innengruppen)

- Handelt es sich um flächige Werkstoffe: wenn möglich im A4 Format
- Interessant sind vom selben Werkstoff verschiedene Varianten/Qualitäten z.B. bei Papier verschiedene Stärken, oder bei Fasern verschiedene Verarbeitungsformen (Faser, Schnur, Seil, Gewebe)
- keine Flüssigkeiten (bzw. nur im Ausnahme-Fall; keine Lösungsmittel, Öl etc.)
- Pulver in geeignetem Behälter und in mindestens einer Anwendung (z.B. gefärbter Stoff, Gips gegossen...)
- Fragile Werkstoffe: geeignete Stabilisierung überlegen (transparente Boxen stehen zur Verfügung)

Nach der Montage auf die zur Verfügung gestellten Platten: Beschriften mit eigenem Namen und Werkstoff-Bezeichnung und Jahr der Abgabe (provisorische Beschriftung und muss wieder ablösbar sein)



Scheren

1. Schweißwolle (un- od. halbgewaschener Zustand) 2. gewaschene Wolle

Garn, Schurwolle

Schizo-Pullover, Rosemarie Trockel, 1988

3. Gewollte Wolle (im Wolf oder Krempelwolf auflockert und gereinigt)

4. gekardeter Kammzug (Kardiermaschine, Handkarden, Haare ausrichtet)

5. Vorgarn (erstes leichtes Verdrehen, danach Verarbeitung zu verschiedenen Garnen)

Material-Archiv Gewerbemuseum Winterthur, Fotos B. Graf
<http://www.alpines-teinschaf.net/scheren1.php> <http://www.herrliches-ravensburg.de/GALERIE/SCHAFE/P4210026.html>
<https://www.acufactum.de/handarbeit-zubehoer-naehen-sticken/wolle/schurwolle-muskat-100-schurwolle.html>
<https://capacite-d-etre.tumblr.com/post/110443905686/rosemarie-trockel> [27.11.2021]

**Rohstoff:** aus der Natur

gewonnen und in Folge für die Anwendung nutzbar gemacht (in machen Fällen schon als Werkstoff zu verwenden; häufig aber erst nach Verarbeitungsprozessen)

Halbzeug (verarbeitetes Rohmaterial)

Halbfertigprodukt (Vorprodukt, Anwendung nicht mehr so offen wie beim Halbzeug)

End- oder Fertigprodukt

(kein Werkstoff mehr, wenn auch das fertige Produkt aus Werkstoffen besteht)

„**Werkstoffe sind Arbeitsmittel rein stofflicher Natur**, die in Produktionsprozessen als Arbeitsgegenstände weiter verarbeitet werden und in die jeweiligen Endprodukte eingehen.

In der Regel handelt es sich dabei um **Festkörper**.“

<https://www.chemie.de/lexikon/Werkstoff.html> [27.11.2021]

Hilfsstoffe, verschiedene Definitionen:

(wichtige Materialien, die jedoch nicht fürs WERK_STOFF Archiv gesammelt werden)

- z.B. Leim oder Bindemittel (wird manchmal als Nebenbestandteil in einem Erzeugnis bezeichnet); ist kein Hauptbestandteil eines Werkstoffs.

- z.B. Strom, um einen Werkstoff zu erzeugen (Betriebsstoff) oder Öl (als Schmierstoff für eine Maschine) gehen nicht in das Erzeugnis ein.

„**Werkstoffe sind Materialien, die in Produktionsprozessen verarbeitet werden** und in die Endprodukte eingehen.

In der Regel handelt es sich dabei um **Rohstoffe, Hilfsstoffe, Halbzeuge und Halbfertigprodukte**.

Die Qualität und die Eigenschaften der End- oder Fertigprodukte werden durch die Wahl geeigneter Werkstoffe entscheidend beeinflusst.“

TU Dresden, Institut für Werkstoffwissenschaft

<https://tu-dresden.de/ing/maschinenwesen/ifww/studium/infos-fuer-abiturienten-und-studieninteressierte/werkstoffe>

[21.11.2022]

Montage (Schrauben, Kabelbinder...)




MITTELDICHTE HOLZFASERPLATTE
MDF

PFLANZLICH
Verbundstoff
PFLVER001



oben: freilassen für die Beschriftung
unten: freilassen wegen der Schlitze, in denen die Platten im Archiv gehalten werden



Verschiedene
Werkstoff/Material Archive

INSTITUTE OF MAKING

<https://www.instituteofmaking.org.uk/materials-library/about>

MATERFAD Barcelona Materials Centre

<https://www.fad.cat/materfad/en> <http://es.materfad.com/materiales>

MATERIAL ARCHIV SCHWEIZ (10 Sammlungen: Schweiz und Deutschland)

<http://www.materialarchiv.ch/>

MATERIAL DISTRICT

<https://materialdistrict.com/material/>

TECHNISCHES MUSEUM WIEN

<http://www.technischesmuseum.at/online-sammlung>

HOLZ LEXIKON

<http://www.holzlexikon.de>

INCCA International Network for the Conservation of Contemporary Art

<https://www.incca.org/>

INGENIEUR.DE WERKSTOFFE

<https://www.ingenieur.de/technik/fachbereiche/werkstoffe/>

KREMER PIGMENTE

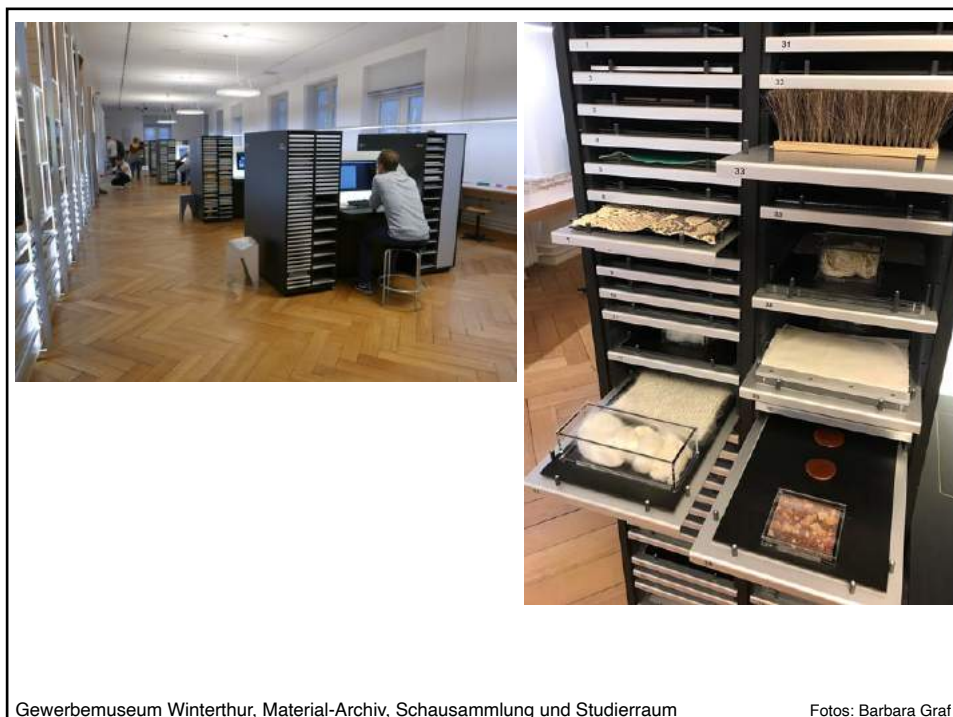
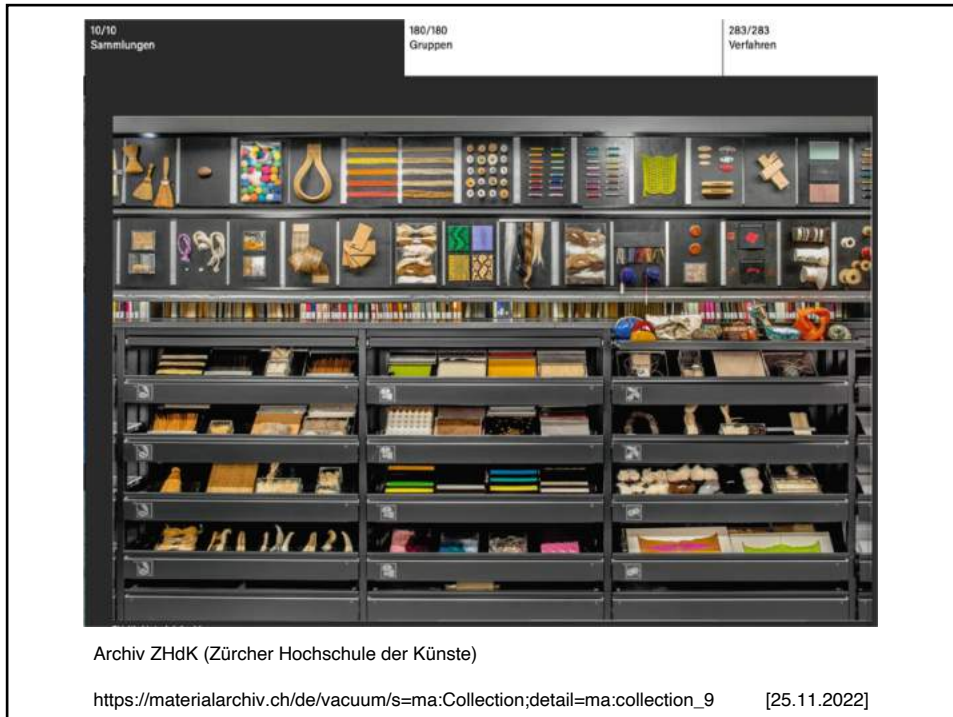
<https://www.kremer-pigmente.com/>


STEINLEXIKON

<https://staudt.ch/steinlexikon/>

TROLLFACTORY (Abformen, Modellbau)

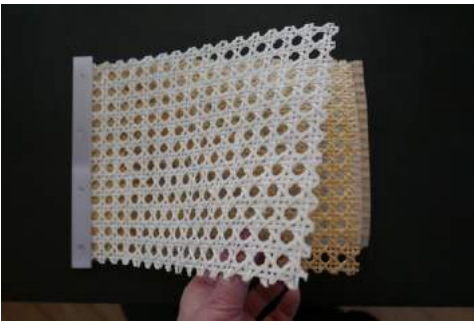
<https://trollfactory.de/>






Rattan (aus der Rattanpalme)

- Rattanrohr
- Bondootrohr
- Splintpeddig (zum Einsetzen des Geflechts in den Rahmen des Stuhls)
- Peddigrohr (z.B. Korbflechten)
- Peddigschiene (Flechten, z.B. Wiener Geflecht)



Rattan als Flechtmaterial
(„Wiener Geflecht“)



Querschnitt (geringe Dichte, elastisch)
<https://de.wikipedia.org/wiki/Rattan> [24.11.2022]

Gewerbemuseum Winterthur, Material-Archiv
Schausammlung und Studierraum
Fotos: Barbara Graf



Sisal

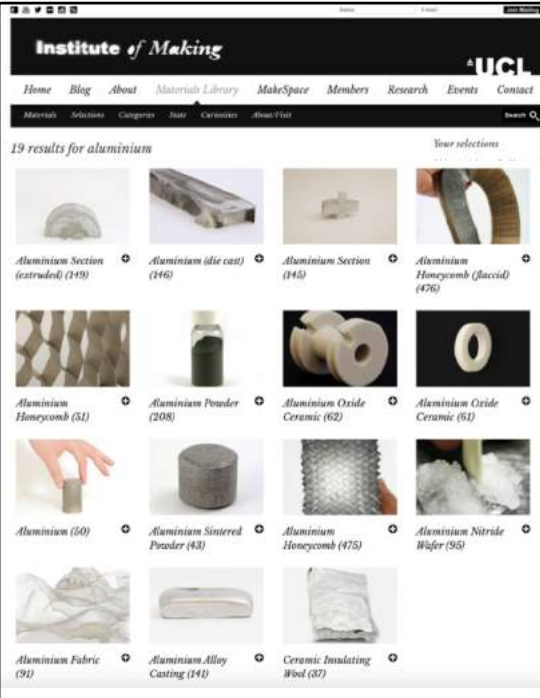


Bambus



Ziegenhaar


Gewerbemuseum Winterthur, Material-Archiv, Schausammlung und Studierraum
Fotos: Barbara Graf



19 results for aluminium

- Aluminium Section (extruded) (149)
- Aluminium (die cast) (146)
- Aluminium Section (145)
- Aluminium Honeycomb (flaccid) (476)
- Aluminium Honeycomb (51)
- Aluminium Powder (208)
- Aluminium Oxide Ceramic (62)
- Aluminium Oxide Ceramic (61)
- Aluminium (50)
- Aluminium Sintered Powder (43)
- Aluminium Honeycomb (475)
- Aluminium Nitride Wafer (95)
- Aluminium Fabric (91)
- Aluminium Alloy Casting (141)
- Ceramic Insulating Wool (87)

<https://www.instituteofmaking.org.uk/materials-library>
[24.11.2022]



Bauxitstein in Les Baux-de-Provence

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bauxit>
[24.11.2022]

<https://www.instituteofmaking.org.uk/materials-library/material/fibrous-stainless-steel>
https://materialarchiv.ch/de/ma:material_2145/?maapi.f_all_groups=ma:group_64



Feine Filamente aus rostfreiem Stahl

„Die Fasern können mit anderen Materialien kombiniert werden, um eine Vielzahl von Effekten wie eingebettete Leitfähigkeit und strukturelle Verstärkung zu erzielen.“

[27.11.2021]



Stahldrahtgewebe

„Bei diesem Werkstoff handelt es sich um ein Gewebe aus Metalldrähten, welches als sogenanntes «Architekturgewebe» für den Einsatz im Innen- und Aussenbereich entwickelt worden ist.“



Holzwolle-Leichtbauplatten

✕

Hintergrund Entstehung Eigenschaften Bearbeitung Anhang



Foto: Material-Archiv



Foto: Material-Archiv

Andere Bezeichnungen/Synonyme: Sauerkrautplatte, Spaghettiplatte

Abkürzung: HWL

Englische Bezeichnung: wood wool lightweight panels

Französische Bezeichnung: panneaux légers en laine de bois

Italienische Bezeichnung: pannelli leggeri in lana di legno

Holzwolle-Leichtbauplatten gehören zu den mineralgebundenen Holzspanwerkstoffen und bestehen aus Holzwolle und mineralischen Bindemitteln, die unter Einwirkung von Druck zu Platten geformt werden.

Holzwolle-Leichtbauplatten bestehen aus Laub- und Nadelhölzern, die zu Holzwolle gehobelt werden. Die einzelnen Holzfasern sind wenige mm breit und ca. 50 cm lang. Diese werden mit mineralischen Bindemitteln wie Portland-Zement, Gips oder Magnesit gebunden und zu steifen Platten verarbeitet. Die erste Holzwolle-Dämmplatte wurde Anfang des 20. Jh. in Österreich patentiert.

HWL-Platten sind schalldämpfend, schallabsorbierend und feuerhemmend. Die Wärmedämmung ist mässig. Die wand- und deckenbildenden Platten sind selbsttragend.

Die Holzwolle-Leichtbauplatten lassen sich mit den üblichen hartmetallbestückten Holzbearbeitungswerkzeugen und -maschinen bearbeiten. Sie können gesägt, gefräst und gebohrt werden. Die Platten lassen sich auf Wände und Decken anbetonieren oder andübeln.

https://materialarchiv.ch/de/ma:material_327
[25.11.2022]

1x1 cm Würfel als Referenzmaßstab
(Abbildungsgröße)

MaterialDistrict, Naarden, The Netherlands

MATERIAL DISTRICT

MATERIALS

ARTICLES

EVENTS



BOOKS



Search

SIGN IN

This article is part of the following channels:
BIOBASE

ECO-FRIENDLY PRINTING WITH BEER, COFFEE AND HEMP

BIOBASED

biobased, sustainable 3d printing filament

https://materialdistrict.com/article/eco-friendly-3d-printing-with-beer-coffee-and-hemp/

[24.11.2022]